

Richtlinien für das Abfassen der Manuskripte für die Veröffentlichungsreihe des Netzwerkes Steine in der Stadt

(Stand: Januar 2026)

Wir bitten darum, den Text **unformatiert in einer Worddatei** abzufassen und zu übermitteln.

Bilder, Grafiken und Bildunterschriften bitte nicht im Text platzieren. Weisen Sie jedoch im Text auf die entsprechende Abbildung hin: (Abb. 1). Sie brauchen nicht zu kennzeichnen, wo die Abbildung platziert werden soll. Sie wird i.d.R. möglichst nahe an ihrer Erstnennung eingebunden; dies richtet sich ein wenig danach, wie es mit Bildern und Text beim Layout aufgeht. Bitte übermitteln Sie die Bilddaten in jeweils einer eigenen Datei. Bitte erstellen Sie keine Kollagen mehrerer Bilder (es sei denn, es sind zusammenhängende Bilder mit einer Abbildungsnummer).

Alle **Bildunterschriften** bitte am Ende des Textes (nach der Literatur) anfügen. Am besten benennen Sie die entsprechenden Bilddateien mit der Abbildungsnummer, z.B. Abb_01_Gesamtansicht_des_Doms.jpg. Ist Ihnen dies nicht möglich, schreiben Sie den Dateinamen bitte in Klammern zum Text der Abbildungsunterschrift.

Bilddateien sollten bevorzugt in den Dateiformaten *.jpg oder *.tif übersandt werden (möglichst die unbearbeiteten Originale). Grafiken können neben *.jpg- oder *.tif-Formaten auch im pdf-Format eingereicht werden. Bitte achten Sie bei allen Abbildungen und Fotos auf eine genügend große Auflösung (mindestens 300 dpi). Bitte geben Sie bei den Bilddateien jeweils den Bildautoren an; achten Sie bei auf Fotos abgebildeten Personen ggfs. auf die Persönlichkeitsrechte.

Bitte verwenden Sie die in den Geowissenschaften übliche Zitierweise der Literatur sowohl im Text als auch im Schriftenverzeichnis.

Im Text werden Literaturzitate durch den Namen des Autors/der Autoren genannt (bitte nicht in Großbuchstaben oder Kapitälchen formatieren). Zwei Autoren werden durch „&“ miteinander verknüpft (**z.B. Kaufmann & Schreiner 2026**), mehrere Autoren werden durch den Erstautor und ein anschließendes „et al.“ angegeben (**z.B. Kaufmann et al. 2026**). Mehrere Literaturzitate werden durch Semikolon voneinander getrennt und in chronologischer oder alphabetischer Reihenfolge angegeben z.B. (**Abel 1998; Kaufmann 2024, 2025; Kaufmann et al. 2026**).

Das Schriftenverzeichnis wird alphabetisch und chronologisch sortiert. Verwenden Sie folgende Zitierweise (unformatiert; keine Kapitälchen oder Großbuchstaben!):

Artikel:

Kaufmann, G. & Dietrich, G. (2005): Der Münsteraner Dom. – Zeitschr. Dt. Geol. Ges. 87: 431–438; Hannover.

Buch/Monographie:

Meier, A. (2007): Die Bausteine des Doms von Königsberg. – XIII + 226 S.; Berlin – Heidelberg – New York (Springer).

Kapitel in einem Buch:

Kaufmann, W. (1975): Süßwasserquarzite. – In: Heinrich, R. (Hrsg.): Alles über Steine, 269–298; München (Meier-Verlag).

Diplom-/Bachelor-/Master-Arbeit, Dissertation:

Heinrich, J. (1992): Kalksteine und ihre Identifizierung. – Unveröff. Dipl.-Arb., Geol.-Paläont. Inst. Univ. Erlangen, 182 S.; Erlangen.

Umfang für die Beiträge zu den Arbeitstagen des Netzwerkes:

Bitte illustrieren Sie die Kurzfassungen zu Ihrem Beitrag mit aussagekräftigen Bildern (mindestens 2 bis 3). Der Textumfang kann zwei bis drei Din A4-Seiten betragen. Der Betrag sollte inhaltlich einer Kurzpublikation entsprechen („Extended abstract“).

Bitte geben Sie die am Ende Ihres Beitrages die Ihre Kontaktdaten bzw. ggfs. auch die der weiteren Autoren nach folgendem Muster an:

Wolfgang Mustermann, Universitätsstr. 130, Ruhr-Universität Bochum, D-44791 Bochum; E-Mail: wolfgang.mustermann@rub.de (korrespondierender Autor)

Hans-Peter Heinrich, Am Gollerberg 24, 78364 D-Beringsdorf. E-Mail: h.p.heinrich@web.de

Bei mehreren Autoren benennen Sie bitte den korrespondierenden Autoren. Bei privaten Anschriften kann deren Angabe aus datenschutzrechtlichen Gründen entfallen. Um Nennung wenigstens der E-Mail wird gebeten.

Wichtiger Hinweis:

Die Tagungshefte werden in der Regel ein Jahr nach der Tagung online im Internet und damit allgemein zugänglich veröffentlicht. Sie werden vom Koordinator des Netzwerkes nochmals explizit um Ihre schriftliche Zustimmung zu dieser Veröffentlichung gebeten. Sofern diese nicht vorliegt, können wir Ihren Beitrag nicht in den Tagungsband aufnehmen. Wir bitten dafür um Verständnis. Bitte achten Sie insbesondere bei dem von Ihnen verwendeten Bildmaterial auf Persönlichkeitsrechte Dritter und ggfs. die Urheberrechte. Bitte informieren Sie sich ggfs. auch darüber, was hinsichtlich der „Panoramafreiheit“ (§ 59 UrhG) bei Fotos erlaubt ist und was nicht. Für Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben sind ausschließlich die Autoren verantwortlich.

Nach Eingang Ihres Beitrages wird dieser durch das Redaktionsteam der Tagung bzw. der Schriftenreihe gesichtet und ggfs. mit Ihnen nochmals Rücksprache gehalten. Nach Freigabe durch die Redaktion erfolgt das Layout. Vor dem Druck erhalten Sie per E-Mail einen Kontrollabzug, den wir bitten umgehend durchzusehen und zurückzusenden. Bitte haben Sie Verständnis, dass hier dann keine grundsätzlichen Layout-Änderungen mehr möglich sind.